



Bescheinigung über die Teilnahme an einer Überbetrieblichen Unterweisung

Diese Unterlage ist bei der Anmeldung zur Gesellenprüfung vorzulegen!

Max Mustermann

hat in der Zeit vom:

bis:

an der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung

ET 3

Errichten und Prüfen von Steuerungen

im Ausbildungsberuf

Elektroniker - Energie- und Gebäudetechnik

teilgenommen.

Kursinhalte

Hausordnung/Sicherheitsbelehrung/Unfallverhütungsvorschriften

Sicherheitsbelehrung, Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden. Sicherheit von elektrischen Betriebsmitteln prüfen.

Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation

Dokumentationen auswerten. Daten und Sachverhalte, visualisieren, Grafiken erstellen und Sachverhalte präsentieren, Systemdokumentationen und Bedienungsanleitungen zusammenstellen und modifizieren.

Planen und Steuern von Betriebsabläufen

Den Kunden über den Auftrag hinausgehende Leistungen anbieten, Vorschläge zur Verbesserung der Arbeitsabläufe machen. An der Projektplanung mitwirken. Kunden hinsichtlich rationeller Energieverwendung, Wirtschaftlichkeit und des Wandels in der Systemtechnik beraten. Produkte demonstrieren sowie den Kunden bei der Produktauswahl beraten.

Errichten und Prüfen von Steuerungen

Prozesse analysieren. Sensoren und Aktoren prüfen und einstellen. Betriebsmittel zum Steuern, Regeln, Messen und Überwachen einbauen, verdrahten und kennzeichnen. Steuerungen und Regelungen in Betrieb nehmen, hinsichtlich ihrer Funktion prüfen und bewerten.

SPS Programme erstellen und anwenden

Die Dachluken in einer Montagehalle sollen in Abhängigkeit von Temperatur-, Windsensoren, Endschaltern, Tastern, potentialfreien Kontakten, Rauchmeldern sowie Zeitsteuerungen geplant, ausgeführt und in Betrieb genommen werden.

Integrative Bestandteile

Näherungsschalter auswählen und ihre Funktion prüfen.

Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse

Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren. Prüfungen dokumentieren. Ursachen von Fehlern und Qualitätsmängeln suchen, zur Beseitigung beitragen und dokumentieren.

Der Lehrling wurde im Rahmen dieses Lehrgangs vom unterzeichnenden Ausbildungsmeister auf die Unfallverhütungsvorschriften zur Vermeidung von Unfallgefahren gem. § 29 Abs. 2 JArbSchG hingewiesen.

Leistungsergebniss

Anmerkung

Bemerkung

Führung

Führung	Verhalten gegenüber Kollegen und Vorgesetzten	Erfolgreich
---------	---	-------------

Ordnung

Ordnung	Vollständigkeit und Ordnung der Arbeitsunterlagen	Erfolgreich
	Ordnung am Arbeitsplatz	Erfolgreich
	Beachtung von UVV und VDE Vorschriften	Erfolgreich
	Sachgemäßer Umgang mit den Materialien und Werkzeugen	Erfolgreich

Theorie

Schriftlich	12 Fragen zum Lehrgangsthema	Erfolgreich
Mündlich	Aktive Mitarbeit im Unterricht	Weiteres Üben ist erforderlich

Übung

		Ausgeführt
Sensoren und Aktoren prüf	Messungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Klemmenplan erstellen	Planungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Schaltplan erstellen	Planungen	<input checked="" type="checkbox"/>

Werkstück

Tafelaufbau	Leitungs- und Rohrverlegung	Ordentlich
	Montage der Betriebsmittel	Ordentlich
	Klemmleisten	Ordentlich
Tafelaufbau Verteilung	Ordnung Sauberkeit	Erfolgreich
Tafelaufbau Dachlukenseu	Funktion	Ordentlich
Tafelaufbau	Motorklemmbrett	Ordentlich
Programmierung Easy Dac	Funktion	Erfolgreich
Programmierung Easy Sort	Funktion	Erfolgreich

1187

Fehlstunden		Fehltage	
Unentschuldigt	Entschuldigt	Unentschuldigt	Entschuldigt

Um das Ausbildungsziel nicht zu gefährden, wird empfohlen, den Anmerkungen entsprechend Übungen durchzuführen.

Ausbildungswerkstatt: Kreishandwerkerschaft Heinsberg In Terheeg 200 41812 Erkelenz Erkelenz den, _____ Stempel/Unterschrift	Sichtvermerk Arbeitgeber: _____ Stempel/Unterschrift
--	--

In Terheeg 200, 41812 Erkelenz
 Tel: 0 24 31 / 9 77 06 - 20 Fax: 0 24 31 / 9 77 06 - 20
 E-mail: straten@kreishandwerkerschaft-heinsberg.de